

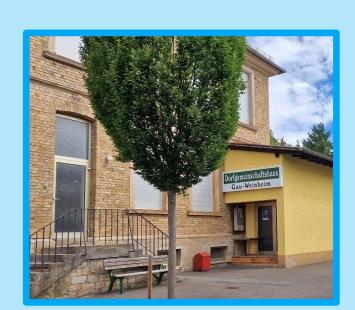
1. Spielplatz 1997 wurde der neue

öffentliche Kinderspielplatz hinter den Dorfgemeinschaftshaus eingeweiht.



2. Parkplatz

Seit 2015 findet die Kerb auf dem Parkplatz hinter dem Dorfgemeinschaftshaus statt.



3. Dorfgemeinschaftshaus, ehem. Volksschule

Im Jahre 1891 erbaut, wurde 1981/82 die Gau-Weinheimer Volksschule zu einem Bürgerhaus umgebaut.





4. Renaissance-Portal, ehem. Bäckerei

Rundbogiges Renaissance-Portal mit Bäckerzunftszeichen, als Bäckerei erbaut, im Giebel mit der Jahreszahl 1576 bezeichnet.





5. Evangelische Kirche

Neugotischer Rechtecksaal aus Sandsteinquadern, Einfriedung. Die feierliche Grundsteinlegung fand am 16. Juli 1863 statt. Im Frontgiebel, hoch über dem Eingang, ganz aus Stein gehauener Dachreiter der die zwei Glocken trägt.



6. Spätgotischer Torbogen

In der Bruchsteinmauer vor dem ehem. kath. Pfarrhof ist ein spätgotischer Spitzbogen zu finden, der mit 1604 bezeichnet ist.





7. Schiefer Turm

Aus dem Mittelalter stammender Wehrturm, ehem. Eckturm der Friedhofsbefestigung, 16. Jh, (?), 1749 Ausbau zum Glockenturm mit barocker Haube, Teil der historischen Ortsbefestigung, Wahrzeichen von Gau-Weinheim.





8. Katholische Kirche St. Katharina

Im Kern romanischer Saalbau, barock überformt, 1742 Erweiterung um dreiseitig geschlossenen Chor, 1928/29 nochmalige Erweiterung, Umorientierung bzw. Westerweiterung, romanische Spolien.



9. Parkplatz am Friedhof

Ausgangspunkt Erlebniswelt Wißberg. Wandern und Radfahren rund um den Wißberg.

HISTORISCHER WEG GAU-WEINHEIM

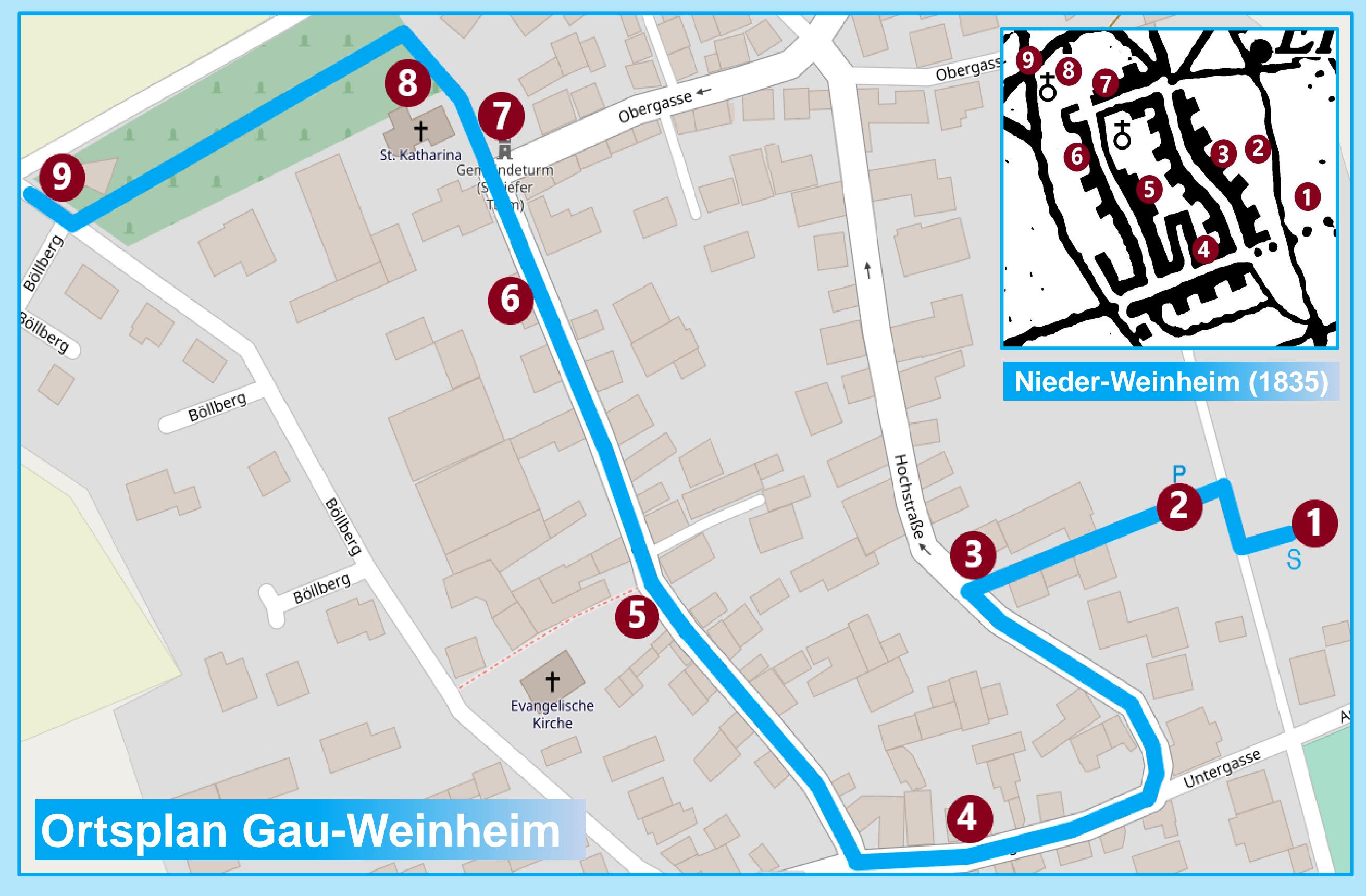








Herausgeber: Ortsgemeinde Gau-Weinheim



- 1. Spielplatz
- 2. Parkplatz
- 3. Dorfgemeinschaftshaus, ehem. Schule
- 4. Renaissance-Portal, ehem. Bäckerei
- 5. Evangelische Kirche
- 6. Katholisches Pfarrhaus

- 7. Schiefer Turm
- 8. Katholische Kirche
- 9. Ausgangspunkt Erlebniswelt Wißberg